

Münster, 26.08.2025

Anfrage an die Verwaltung

Veloroute sicherer machen im Kreuzungsbereich Lauheider Straße

Die Verwaltung wird gebeten Maßnahmen zu überprüfen, wie die Verkehrssicherheit für Radfahrer auf der Veloroute Nr. 12 Telgte-Münster im Kreuzungsbereich mit der Lauheider Straße kurzfristig verbessert werden kann. Hierzu soll sie sich mit der Stadt Telgte bzw. dem Kreis Warendorf abstimmen.

Begründung

Die Veloroute von Telgte nach Münster ist in vielen Bereichen bereits ausgebaut worden. Von Telgte aus verläuft die Veloroute über die Galgheide, die auf Münsteraner Gebiet dann in die Kötterstraße übergeht. Bis zum Kreuzungsbereich mit der Lauheider Straße hat Telgte die Veloroute bereits ausgebaut, dort befindet sich die Stadtgrenze. Die Galgheide bzw. Kötterstraße in Münster wird vom motorisierten Verkehr nur wenig genutzt, so dass keine bauliche Veränderung geplant ist. Eine adaptive Beleuchtung soll in den kommenden Jahren noch ergänzt werden.

Aus dem Planungsbeschluss (V/0462/2019) ergibt sich: „Der Knotenpunkt Kötterstraße/Lauheider Straße bleibt in seiner Funktion bestehen. Die schlechten Sichtbeziehungen lassen eine Änderung der Vorfahrtsregelung nicht zu.“

Dieser Auffassung ist grundsätzlich zu folgen, jedoch ergeben sich durch die hohe Geschwindigkeit von KFZ auf der Lauheider Straße in Kombination mit der schlechten Sichtbarkeit und Einsehbarkeit (siehe Fotos in der Anlage) Gefahren, die sich mit geringem Aufwand verbessern lassen sollten. Die Beschilderung in diesem Bereich war vor einigen Wochen Thema in den politischen Gremien der Stadt Telgte, die jedoch darauf verweisen musste, dass die Kreuzung zum Stadtgebiet Münster gehört. Für einige Aufmerksamkeit hatte zudem gesorgt, dass laut WN-Bericht die Baufirma Altefrohne, auf verkehrsrechtliche Anordnung des Kreises Warendorf, die Kreuzung temporär mit Schildern und Markierungen zusätzlich abgesichert hatte, weil die Lauheider Straße als Umleitung genutzt wurde.

Die Lauheider Straße südlich der Galgheide gehört zu Telgte, nördlich davon zur Stadt Münster. Der Kreuzungsbereich gehört zu Münster (siehe Anhang).

Im Bestand ist die Kreuzung durch starken Bewuchs, der jedoch im Vergleich zu früheren Jahren bereits zurückgeschnitten wurde, nur schwer einsehbar und schlecht als Kreuzung zu erkennen. Autos aus Norden kommend können die Kreuzung durch einen leichten Kurvenbereich nur schlecht sehen, das Schild „Einmalige Vorfahrt“ (VZ 301) ist zugewachsen und steht schief (Foto 1). Ebenso ist die Sicht aus Telgte kommend auf diesen Bereich der Lauheider Straße eher mäßig (Bild 2). Von Süden kommend fehlt auf Telgter Gebiet ein Schild, welche die Kreuzung anzeigt (Bild 3).

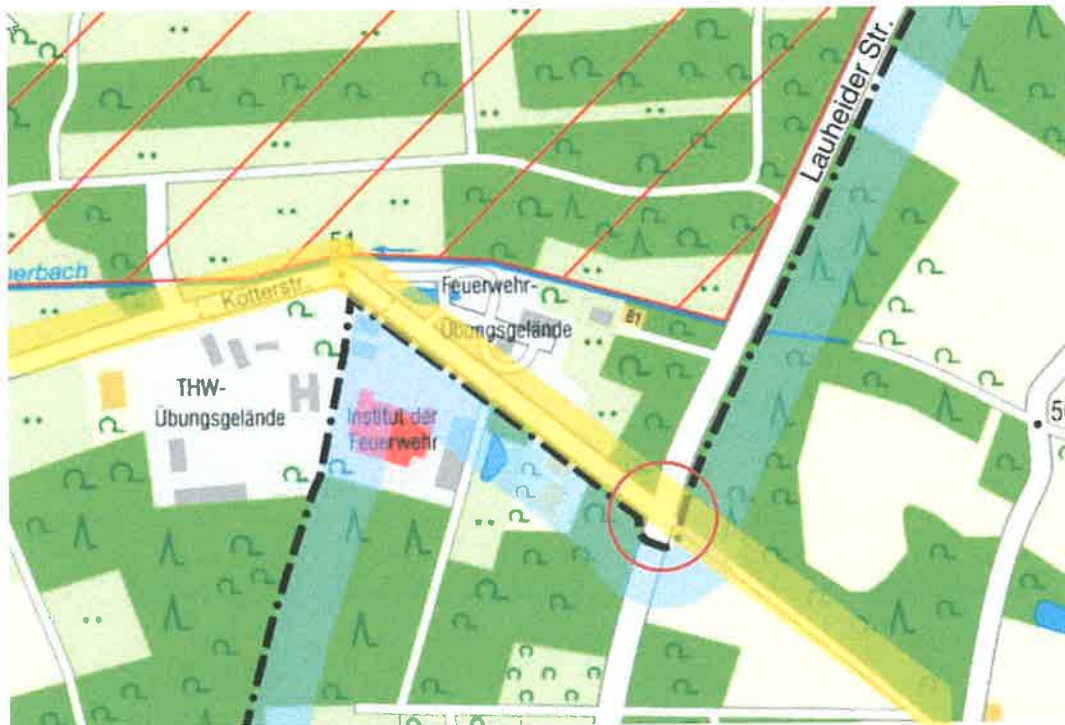
Als Verbesserungsmöglichkeiten sehen wir, dass die Kreuzung für den Verkehr auf der Lauheider Straße aus beiden Fahrtrichtungen sichtbar gemacht wird und durch das VZ 138 zusätzlich auf Radfahrer hingewiesen wird. Ggf. kann die zulässige Höchstgeschwindigkeit gesenkt werden, die aktuell geltenden 70 km/h werden nach unserer Einschätzung häufig überschritten. Wenn zukünftig auf der Galgheide/Kötterstraße eine adaptive Beleuchtung installiert wird, sollte auch der Kreuzungsbereich in der Planung berücksichtigt werden, obschon das in der Vorplanung der bereits genannten Vorlage nicht zu erkennen war.

Für Radfahrer sollten Markierungen auf beiden Seiten der Galgheide angebracht werden, ein jeweils zusätzliches „Vorfahrt gewähren“-Schild (VZ 205), wie während der erwähnten Umleitung, erscheint wünschenswert.

Für die Fraktion




Anlage: Fotos der Kreuzung Veloroute / Lauheider Straße



Ausschnitt aus dem Geoportal der Stadt Münster. Die Veloroute ist gelb markiert und der rote Kreis bezeichnet die Kreuzung.



Bild 1: Die Lauheider Straße mit Blick Richtung Süden auf die Kreuzung.



Bild 2: Blick als Radfahrer von Telgte nach Münster Richtung Norden.



Bild 3: Die Lauheider Straße mit Blick Richtung Norden auf die Kreuzung.



Bild 4: Auf diesem Bild aus der WN ist zu sehen, dass vor einiger Zeit temporär zusätzliche Schilder und Markierungen aufgebracht wurden (Foto: Stefan Flockert, Quelle: <https://www.wn.de/muensterland/kreis-warendorf/telgte/kreuzung-sicherer-machen-3341500>)